

# Annual giving 2016

## Alumni Basel

Evolutionsbiologie  
Prof. W. Salzburger



**Educating  
Talents**  
since 1460.

Universität Basel  
Petersplatz 1  
Postfach 2148  
4001 Basel  
Switzerland

[www.unibas.ch](http://www.unibas.ch)

Der Tanganjikasee, im Herzen des ostafrikanischen Grabens, ist der älteste See Afrikas und gleichzeitig auch der zweitiefste See der Erde. Das macht ihn zum zweitgrössten Süsswasserreservoir unseres Planeten. An seinen Ufern und in seinen Fluten bietet der Tanganjikasee Lebensraum für eine einzigartige Vielfalt an Tieren. Darunter sind auch die mehr als 250 nur dort vorkommenden Arten von Buntbarschen. Die hierzulande hauptsächlich als Aquarienfische bekannten Tiere werden von Basler Zoologen rund um Prof. Walter Salzburger erforscht (siehe Uni Nova 126/2015, „Auf Darwins Spuren“).

Spätestens seitdem unsere Vorfahren an den steil abfallenden Ufern des Tanganjikasees erstmals den Umgang mit Feuer erlernten, ist der See untrennbar mit der Geschichte unserer eigenen Art verbunden. Bis heute liefert der See – aufgrund seiner enormen Produktivität und biologischen Vielfalt – die Lebensgrundlage für Millionen von Menschen.



**“Ensuring the continued health and biodiversity of Lake Tanganyika more than a conservation effort, it is humanities duty.”**

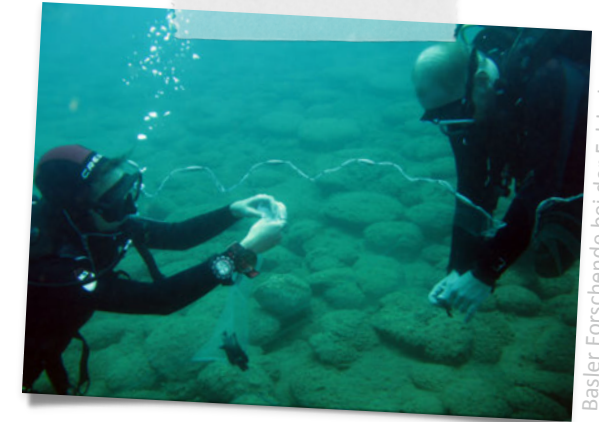
Craig Zytkow, Conservation Lake Tanganyika

„**Conservation Lake Tanganyika**“ – eine in Sambia eingetragene non-profit Organisation – setzt sich seit 2012 für den Erhalt der biologischen und kulturellen Vielfalt in der Region um den Nsumbu Nationalpark am Tanganjikasee ein. Die Organisation arbeitet eng mit der lokalen Bevölkerung, den Behörden und lokalen und internationalen Wissenschaftern zusammen und unterstützt u.a. Projekte im Bereich der nachhaltigen Fischerei, gegen Wilderei von Elefanten, zur Weiterbildung der Bevölkerung vor Ort und für nachhaltigen Tourismus.

Mit einer Spende von CHF 100,- ermöglichen Sie einen Monat lang Unterricht in der „Chomba Community School“, eine Schulbank kostet CHF 80,-. Mit ca. CHF 500,- unterstützen Sie Patrouillen gegen Wilderei oder illegale Fischerei.

Weitere Informationen: <http://conservationtanganyika.org>

Elefanten im Nsumbu Nationalpark



Basler Forschende bei der Feldarbeit

## Ihre Spende

Bitte überweisen Sie mit dem Vermerk «**Tanganyika**» auf das Konto:

AlumniBasel, Ehemaligenvereinigung  
Steinengraben 5, 4051 Basel

**CH33 0076 9016 2214 2253 6**

Basellandschaftliche Kantonalbank,  
4410 Liestal

Sie erhalten eine Spendenbestätigung.